

## ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium ist ein Abschluss des ersten Hochschulstudiums gemäß § 8 M-RPO mit einer Note von 2,3 oder besser. Das erste Hochschulstudium kann entweder ein einschlägiger sprachwissenschaftlicher Studiengang sein oder ein philologischer bzw. Lehramtsstudiengang, in dem die Summe der in Lehrveranstaltungen mit linguistischem Schwerpunkt erworbenen Leistungspunkte mindestens 20 beträgt. Daneben kann das erste Hochschulstudium auch ein psychologischer Studiengang sein, wenn dieser eine sprach- bzw. kognitionspsychologische Komponente in etwa dem gleichen Umfang aufweist. Zudem sind Englisch-Kenntnisse im Lese- und Hörverstehen auf dem Niveau C1 erforderlich.

Wenn einzelne Zugangsvoraussetzungen nicht erfüllt sind, kann der Prüfungsausschuss die Zulassung zum Programm mit entsprechenden Auflagen verbinden.

## BEWERBUNG

Informationen über Bewerbungsfristen und Bewerbungsmodalitäten, Zulassung, Einschreibung finden Sie unter: [www.uni-erfurt.de/bewerbung](http://www.uni-erfurt.de/bewerbung)

Bewerbungen nimmt die Universität Erfurt (Abteilung Studium und Lehre | Nordhäuser Straße 63 | 99089 Erfurt) für das Wintersemester **vom 01.04. bis 15.07.** entgegen.

## WEITERE INFORMATIONEN

[www.uni-erfurt.de/studium/studienangebot/  
master/maangewandtelinguistik/](http://www.uni-erfurt.de/studium/studienangebot/master/maangewandtelinguistik/)

[www.uni-erfurt.de/masterinfotag](http://www.uni-erfurt.de/masterinfotag)

[www.facebook.com/UniErfurt](http://www.facebook.com/UniErfurt)



**Master-Programm**  
**Angewandte Linguistik –**  
**Erwerb, Verarbeitung und**  
**Verwendung von Sprache**

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

STUDIENFACHBERATUNG  
Angewandte Linguistik – Erwerb, Verarbeitung  
und Verwendung von Sprache  
Prof. Dr. Gerhard Blanken  
gerhard.blanken@uni-erfurt.de  
TEL +49 (0) 361 | 737-4391

UNIVERSITÄT  
Nordhäuser Straße 63  
99089 Erfurt  
[www.uni-erfurt.de](http://www.uni-erfurt.de)

UNIVERSITÄT  
ERFURT



STAND 07.2014  
FOTO LASSEDESIGNEN,  
FOTOLIA

## GEGENSTAND DES STUDIUMS

Das Master-Programm Angewandte Linguistik (Erwerb, Verarbeitung und Verwendung von Sprache) ermöglicht Ihnen eine vertiefte Beschäftigung mit den wissenschaftlichen Grundlagen der Linguistik und ihren Anwendungsmöglichkeiten. Das Studium vermittelt Methoden und Theorien in unterschiedlichen linguistischen Forschungsbereichen mit anwendungsbezogenen Problemlösungen, durch die Sie reflexive und praktisch orientierte Kompetenzen in unterschiedlichen Wissens- und Handlungsfeldern erwerben. Die Wahl und Zusammenstellung von Modulen erlaubt Ihnen Spezialisierungen in unterschiedlichen Gebieten der Angewandten Linguistik.

Der Master-Studiengang und seine Vertiefungsbereiche sind eng bezogen auf die Aktivitäten des *universitären Schwerpunkts „Bildung – Lehren, Lernen und mediale Sozialisation“* und der *Forschungsgruppe Sprachbeherrschung* im Erfurter Promotions- und Postdoktoranden-Programm (EPPP), das der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses dient.

## BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER

Mit einem erfolgreichen Abschluss im Master Angewandte Linguistik legen Sie gleichermaßen die solide Basis für weitere akademische Qualifikationen sowie für die Arbeit in außeruniversitären Tätigkeitsfeldern. Abhängig von der gewählten Spezialisierung eröffnet Ihnen das MA-Programm u. a. Berufsmöglichkeiten in folgenden Feldern und Unternehmen:



- Sprachförderung,
- Sprachpathologie,
- mehrsprachige Bildungsprogramme,
- sprachpolitische Beratung,
- Kommunikationsberatung und Coaching (auch im interkulturellen Bereich),
- Redaktionen,
- Verlage,
- Medien und Deutschlektorat im Ausland.

## AUFBAU DES STUDIUMS

Das Studium umfasst 120 Leistungspunkte (LP) und gliedert sich in eine dreisemestrige Studienphase (90 LP) und ein Semester zur Erstellung der Master-Arbeit (30 LP). Das Lehrangebot besteht aus zwei Pflichtmodulen und sieben weiteren Modulen, aus denen drei gewählt werden müssen.

### Pflichtmodul:

- fachwissenschaftliche und methodische Grundlagen
- Berufsfeld

### drei von sieben Modulen:

- Sprachverwendung
- Sprache und Kognition
- Spracherwerb und Mehrsprachigkeit
- Sprache und Gehirn
- Sprache und Gesellschaft
- Mehrsprachigkeit und Interkulturalität
- Sprache und Logik